

aber die übrige Auswahl reichte von einer dicken Jacke über eine große Plane bis hin zu Feuerstahl.

Zunächst baute sich jeder Pfadfinder ein Jägerbett. Da die Nächte besonders bei dem guten Wetter schon sehr kühl waren, achtete jeder auf eine gute Unterlage. Bald war die Schlafstelle fertig und so zogen die Mädchen und Jungen, jeder für sich, los, um nach Essen zu suchen. War nicht weiter vorn am Weg eine ganze Reihe Esskastanien gestanden? Hier gab es Vorrat für jeden. Auch Äpfel und Birnen sind im Herbst überall zu finden. Und weiter? Bucheckern waren zwar lecker, aber so richtig satt wurde man davon nicht.

Unsere Pfadfinder verbrachten den Nachmittag mit Nahrungssuche und dem Sammeln von Brennholz. Schließlich sollten die Esskastanien nachher geröstet werden und es zum Abendessen Tee aus Brennesseln oder Fichtennadeln geben. Doch irgendwie verging die Zeit schneller als gedacht. Und so brach die Dunkelheit schon herein, als die letzten Pfadfinder mit Feuermachen anfangen. Da war es ganz schön mühsam, mit dem Feuerstahl die Birkenrinde zu entfachen. Zum Glück hatte ein Pfadfinder einen Kienspan gefunden und konnte aushelfen. Aber dann wollte das Holz nicht reichen, bis das Feuer das Teewasser erhitzt hatte... Gut, dass man den Rest des Abends am gemeinsamen Feuer verbrachte.

Am nächsten Morgen knurrte manchem Pfadfinder schon etwas der Magen und die Reste vom Vorabend waren nur kümmerlich. Für alle war es ein spannendes Erlebnis und sie sind sich einig: „Beim nächsten Mal machen wir manches anders und dann haben wir noch mehr Zeit, um Extrapunkte zu sammeln.“

Jehovas Zeugen

Biblische Vorträge

Gemeinde Ettligen-Ost

Sonntag, 23.10., 10 Uhr: „Wie man Gottes Königreich an die erste Stelle setzt“

Das Reich Gottes ist eine aktive, voll handlungsfähige Regierung, gebildet von Jehova, dem Gott der Bibel. Das „Königreich Gottes“ hat seinen Regierungssitz im Himmel und wird deshalb auch als „Reich der Himmel“ bezeichnet (Markus 1:14, 15; Matthäus 4:17, *Elberfelder Bibel*). Gottes Regierung arbeitet ähnlich wie menschliche Regierungen, ist diesen aber auf allen Gebieten haushoch überlegen.

Inwiefern? Hier einige Punkte:

- **Wer regiert?** Gott hat Jesus Christus als König dieses Reiches eingesetzt und ihn mit mehr Autorität und Kompetenzen ausgestattet, als irgendein Staatsmann je in sich vereinen könnte (Matthäus 28:18)
- **Wie lange?** Anders als Regierungen, die kommen und gehen, wird Gottes Königreich „nie zugrunde gerichtet werden“ (Daniel 2:44).

- **Nach welchen Gesetzen?** Die Gesetze, die Gottes Königreich erlässt, sind weit mehr als simple Verbote. Es sind vielmehr Gebote, die den Menschen veredeln und das Gute in ihm fördern (Matthäus 22:37-39)

- **Mit welchen Bildungszielen?** Gottes Königreich erwartet von seinen Bürgern einen hohen moralischen Standard, leistet ihnen aber auch jede erdenkliche Hilfestellung, um dieses Niveau zu erreichen und zu halten (Jesaja 48:17, 18)

Wie können wir Untertanen dieser Regierung werden und wie können wir uns einbringen, damit wir heute schon großen Nutzen aus dieser Regierung ziehen können? Mehr darüber auf www.jw.org > **Schon angeklickt? > Eine Hoffnung für die Zukunft**

Gemeinde Ettligen-West

Sonntag, 23.10., 10 Uhr: „Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft“

In der Bibel wird angekündigt, dass Gott die zur Verantwortung ziehen wird, „die die Erde verderben“ (Offenbarung 11:18).

Man kann sich den Beweisen kaum entziehen, denn es ist ein Punkt erreicht, an dem die Erde tatsächlich zerstört und alles menschliche Leben ausgelöscht werden könnte. Die militärischen Möglichkeiten sind gegeben. Und die Erde ist noch auf eine andere Art bedroht.

Unser Lebensraum – die Luft, die wir atmen, das Ökosystem der Tiere und Pflanzen und die Meere – ist durch den Menschen völlig heruntergewirtschaftet, und die Zerstörung schreitet unaufhaltsam voran. Mittlerweile reiht sich eine Naturkatastrophe an die andere. War das vor gut 100 Jahren auch schon so? Hätte die ganze Menschheit damals schon auf einen Schlag ausgelöscht werden können?

Doch wie sieht die Abrechnung Gottes aus? Leben wir tatsächlich in der Zeit des Endes? Ist es das in der Bibel erwähnte Armageddon? Diese und weitere Fragen wird der Redner beantworten. Mehr dazu auf www.jw.org: „Politiker warnen vor Armageddon“

Wenn Sie an einem dieser Vorträge interessiert sind, laden wir sie gerne zu unseren Zusammenkünften in Ettligen, Im Ferning 45 ein.

Falls Sie lieber per Zoom dabei sein möchten, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter Tel.: 07243 / 350 73 44. Sie erhalten die Zugangsdaten.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

„Tour de Bruchhausen“ wird ausgemalt

Der Gedanke an einen Rundweg um Bruchhausen existierte seit vielen Jahren – wurde aber nie verwirklicht.

Den Gedanken neu aufgegriffen haben die beiden ehemaligen „Quartiersmanagerinnen“ Helga Hinse und Simone Speck.

Hervorgegangen ist ein Flyer, der durch eine bescheidene Ausschilderung komplettiert werden sollte, was aber aus Kapazitätsgründen beim Stadtbauamt zeitnah nicht geleistet werden konnte.

In die Bresche gesprungen ist nun der Ortschaftsrat Bruchhausen, der in Eigenarbeit und Finanzierung über das Ortsteil-Budget die Umsetzung übernommen hat.

In einem ersten Durchgang wurden nun vier große Schilder mit dem Plan des Rundweges (mit QR-Code) aufgestellt (Entwurf und Herstellung Thomas Zoller). Weitere kleinere Schilder mit Pfeil-Hinweisen sollen folgen. Ortsvorsteher Wolfgang Noller dankte seinem Rat für das tatkräftige Engagement und die Minimierung der Kosten auf ca. 1.000,- Euro für das Material.

Die Standorte wurden von Vertretern aller Gruppierungen festgelegt – namentlich Benigno Baroni, Bernd Hinse, Marius Papp, Heinz Peters und Reinhard Schrieber. Der Löwenanteil der praktischen Umsetzung lag bei Frank Kiefer.



Ortsvorsteher Wolfgang Noller sowie die Ortschaftsräte Benigno Baroni und Frank Kiefer beim Aufstellen der Schilder

Foto: Georg Reiser

Finissage der Bilderausstellung des Bruchhausener Künstlers Werner Bentz

Am Sonntag, 23.10.2022 ist die Bilderausstellung von Werner Bentz im Bürgersaal der Ortsverwaltung Bruchhausen, Rathausstr. 14, letztmals von 11.00 bis 15.00 Uhr geöffnet.

Auch am vergangenen Sonntag nutzten sehr viele Kunstfreunde das sonnige Herbstwetter für einen Spaziergang und den Ausstellungsbesuch.

Interessierte sind herzlich eingeladen, die sehenswerte Ausstellung noch zu besuchen. Der Künstler wird während der Öffnungszeiten anwesend sein und auch Fragen beantworten. Nach telefonischer Vereinbarung unter (07243) 91270 ist auch ein Besuch außerhalb der Sonntagsöffnung möglich.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

Donnerstags von **9.30 Uhr bis 11.00 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags von 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Kindergarten Pinkepank

Der Herbst ist da, hei hussassa!

Im Kindergarten hat der Herbst deutlich Einzug genommen. Rund um das Thema Apfel gibt es tolle Lieder, Fingerspiele und Bastelangebote wie beispielsweise die eigens gestalteten Apfel-Teelichter. Die Erzählung des Theaterstücks „der Apfelkönig“ (ehemals Kartoffelkönig) kam ebenfalls gut an und wurde im Anschluss von der Gruppe nachgespielt.

Auch das Erntedankfest wurde ausgiebig gefeiert. Jedes Kind hat ein Körbchen mit bestimmten Obst- und Gemüsesorten mitbringen dürfen. Gemeinsam wurde dann analysiert: Was ist Gemüse, was Obst!? Und wo genau wachsen die einzelnen Sorten denn eigentlich? In oder auf der Erde, am Baum oder am Strauch? Am Erntedankfest selbst wurde dann gemeinsam ein Brot gebacken und eine leckere Gemüsesuppe aus den mitgebrachten Sorten gekocht. Das Obst wurde in der Knabberrunde verspeist. Für die musikalische Untermalung der Herbstzeit sorgen unsere Kinder selbst. Das Lied „Der Herbst ist da“ wird von allen mit den unterschiedlichsten Musikinstrumenten begleitet, fast wie ein richtiges Orchester!

Was es sonst noch Wichtiges gibt:



Logo: Kindergarten
Pinkepank e.V.

Unser Kindergarten sucht vom 1. Januar 2023 an eine Elternzeitvertretung. Optimal wäre der Zeitraum bis zum 31. Juli 2023. Was die wöchentlichen Stun-

den angeht, sind wir sehr flexibel. Alles zwischen 10 h und 39 h ist möglich und würde uns weiterhelfen. Im Pinkepank gelten die VÖ, sprich wir haben täglich von 7:30 bis 14:00 Uhr geöffnet. Die Bezahlung erfolgt gemäß TVöD SuE. Infrage kommen pädagogisch qualifizierte Fachkräfte (m/w/d), gerne auch Rentner & Pensionäre. Unser Kindergarten besteht aus einer Gruppe, die sehr familiär und mit viel Herz geführt wird. Soll-

ten Sie Interesse haben oder jmd. kennen, für den unser Angebot infrage käme, freuen wir uns über eine Bewerbung an Ramona Hönninger an vorstand-pinkepank@gmx.de.

Geschwister-Scholl-Schule

Rund um die Kartoffel

Am Mittwoch, dem 5. Oktober ist die Klasse 4a mit den Fahrrädern zum Kartoffelfeld nach Forchheim gefahren. Wir fuhren durch den Hardtwald und legten pro Strecke 6 km zurück. Dort haben wir Frau Schoepfle getroffen, die uns viel über die Kartoffeln erzählt hat. Wir erfuhren, dass es über 5.000 Kartoffelsorten gibt und dass man sie am besten bei 6 Grad im Keller lagert. Danach durften wir nach Kartoffeln suchen. Später kam ein Traktor und hat eine Reihe für uns umgegraben. Dadurch füllten sich unsere Säcke ganz schnell. Wir haben unsere Hände und Füße zum Graben benutzt. Schlechte Kartoffeln haben wir für die Tiere in einem Korb gesammelt. Die essen sie nämlich gern. Wir durften so viele Kartoffeln einsammeln, wie wir konnten. Alle hatten dabei richtig großen Spaß! Nach der ganzen Anstrengung haben wir Pellkartoffeln mit Butter oder Kräuterquark gegessen. Lukas Stemmler ließ uns auch auf einem großen Anhänger am Traktor mitfahren. Zum Schluss holte Frau Axtmann unsere vollen Kartoffelsäcke mit ihrem Auto ab und hat sie zur Schule gefahren. Ich freue mich schon, sie zu essen.
Kilian Vogel, David Walter, Klasse 4a



Wir bedanken uns bei Herrn Metzger und den Mitarbeitern vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Forchheim für diesen besonderen Tag!



Fotos: Andrea Scherge

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Talentsichtungsturnier

Sehr erfolgreich waren die Judoka des TV 05 Bruchhausen, beim Talentsichtungsturnier der männlichen und weiblichen U 14 und

U16 das am 8. Oktober im württembergischen Kirchberg ausgetragen wurde. Ausrichter dieses Turniers war das Judo Team aus Steinheim. **Gold** gab es für **Sophia Haustein** bis 30 kg. **Silber** ging an **Mareike Munkelt** bis 57 kg und **Marvin Munkelt** bis 73 kg. **Bronze** erkämpfte sich **Celina Sena** bis 57kg, und **Lukas Hamburger** bis 55 kg. Fünfte Plätze gingen an **Karina Pfaffenrot** bis 40 kg und **Jannik Wenger** bis 66 kg. Einen siebten Platz belegte **Simon Seher** bis 66 kg. Betreut wurden die Judoka von Patricia und Gerald Bauer, Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.

FV Alemannia Bruchhausen

Trinkflaschen für den FVA

Wer selbst schon einmal in einem Amateursportverein egal in welcher Funktion tätig war, kennt das altbekannte „Wasserflaschengate“. Natürlich ist es von Vorteil, wenn der Verein zu den Spiel- und Trainingseinheiten kostenloses Wasser zur Verfügung stellt. Allerdings bringt, das auch einige Nachteile mit sich. Wasserflaschen, aus denen nur ein kleiner Schluck entnommen wurde und die nun seit mehreren Wochen angesippt in der Ecke stehen oder zerbrochene Flaschen im Kabinentrakt, auf der Auswechselbank oder auf dem Spielfeld, gehören zu den unschönen Folgen. Der FVA kam daher auf den Gedanken, keine Wasserflaschen mehr an die eigenen Spieler und Spielerinnen auszugeben, sondern personalisierte Trinkflaschen an die Senioren- und Damenmannschaften des Vereins auszugeben. Die bruch sicheren Trinkflaschen sollen vor den Einheiten mit Wasser aus der Sprudelkiste befüllt werden. Bei einem Fassungsvermögen von 750 ml reicht das perfekt für eine komplette Sprudelflasche. Mit der Firma **Kombitex**, dem Premiumsponsor und Namensgeber der Spielstätte des FVA, hatte man sofort auch einen passenden Spender parat, der bereit war **100 Flaschen** zu spenden. Der Verein spart sich jetzt gerade in den schwierigeren Zeiten diese Investition. In Zukunft will man komplett weg von den Glasflaschen und wenn das nötige Kleingeld vorhanden ist, in einen Wasser- und Kohlensäurespender investieren. Dazu haben sich Sportvorstand Jörg Scherer und sportlicher Leiter Brandon Benz auch schon ein System überlegt. Wer seine Flasche vergisst, zahlt eine Strafe von 1 €. Bei Verlust oder kaputter Flasche zahlt man 6 € für ein neues Exemplar. Ein weiterer wichtiger und positiver Aspekt ist neben der Einsparung von Wasser und Kosten auch die **Hygiene**. Gerade im Anbetracht an die weiter steigenden Coronazahlen ist dies eine wichtige Maßnahme, um unsere Spielerinnen und Spieler zu schützen. Flaschen werden nicht mehr geteilt, sondern man trinkt nur noch aus seiner eigenen. Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei den Kombitex Geschäftsführern (beide langjährige Mitglieder des FVA) Jens und Lothar Baumgärtner für die großzügige Spende!

Danke an das DRK!!!!

Auch bei dem Deutschen Roten Kreuz möchten wir uns natürlich noch sehr herzlich bedanken, die unser Oktoberfest sanitätsdienstlich an den drei Tanzabenden abgesichert haben. Ein herzliches Dankeschön an den DRK Ortsverein Bruchhausen für die gute und kompetente Zusammenarbeit sowie an das DRK Forchheim, die ihre Kollegen mit einigen Helfern unterstützt haben.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 04.11. um 19.30 Uhr im Clubhaus lädt der FV Alemannia alle Mitglieder sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

- Vorstellung des Konzepts zur Modernisierung der Flutlichtanlage (LED)
- Genehmigung der finanziellen Mittel durch Mitgliederversammlung

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten

Sammelaktion für Flüchtlinge

Sehr gerne haben wir die Sammelaktion der Luthergemeinde Bruchhausen für die in den Containern an der Franz-Kühn-Halle lebenden ukrainischen Flüchtlinge unterstützt. Am Montag, 04.10., wurden in den dortigen Räumlichkeiten durch zahlreiche Helfer die vielen tollen Kleiderspenden aufgebaut, die ukrainischen Flüchtlinge konnten sich dann am Abend die dringend benötigten Wintersachen aussuchen. Die Menschen waren nicht nur für die Kleidung, sondern auch für das Engagement und die Zuwendung sehr dankbar und beteiligten sich auch sofort fleißig beim Aufräumen. Eine sehr gelungene Aktion der Luthergemeinde. Vielen Dank an dieser Stelle allen, die unsere Aufrufe unterstützt und zahlreich Kleider gespendet haben und alle Helfer.



Trinkflaschen Spende Foto: Gerold Kohm

1. + 2. Mannschaft

FVA I – SG Stupferich II 4:1 (3:1) IN-Software und Kombitex präsentieren die Spielberichte:

Durch einen ungefährdeten 4:1 Erfolg über die SG II konnte sich der FVA weiter an der Spitze festsetzen. Die ersten 15 Minuten gehörten aber den zunächst forschenden Gästen mit 3 Abschlüssen, wovon einer in Minute 7 den Weg zum 0:1 in die FVA Maschen fand und einer kurz vorher von M. Neu im FVA Tor toll pariert wurde.

Erstmals gefährlich wurde der FVA durch Vincent Schmidt in der 16. Minute, der das Ziel per Schrägschuss nur denkbar knapp verfehlte. Aber 4 Minuten später traf er dann mit einem herrlichen Flugkopfball kurz über der Grasnarbe nach toller Flanke von J. Rohsaint zum Ausgleich und ab jetzt bekam man auch Sicherheit in die Aktionen und das Spiel in den Griff.

Nachdem der Gästeeper in der 28. Minute noch einen Freistoß von Hildenbrand toll aus der langen Ecke fischte, war er wenig später chancenlos, als der wieder einmal bärenstarke Nico Heinz eine tolle Kombination über Reichert und Schmidt per Schlenzer aus 6 m zur Führung veredelte. Kurz darauf scheiterte Reichert aus 16 Metern am TW und in der 40. Minute zielte F. Jany nach erneut herrlicher Kombination zu hoch. Mit dem Pausenpfeff dann doch das 3:1, als Moritz Hildenbrand einen Elfmeter nach klarem Foul an N. Reichert sicher verwandelte.

Mit dem 4:1 durch Nico Reichert in der 56. Minute nach tollem Ballgewinn und Vorlage des stark aufspielenden Y. Vielsäcker fiel die Vorentscheidung bereits früh. In der Folge ließ der FVA Ball und Gegner laufen und kam auch noch zu einigen Möglichkeiten, doch außer einem Treffer von M. Bochmann, den der souveräne Schiedsrichter Klinger aber im Abseits wühlte und das Tor nicht anerkannte, sprang kein weiterer Treffer mehr heraus. Man war in einigen Situationen etwas zu verspielt bzw. kam der letzte Pass nicht an oder scheiterte durch V. Schmidt per Kopf an der Querlatte. In der letzten Aktion des Spiels hätte Vielsäcker das 5:1 erzielen können, doch der TW der Gäste klärte außerhalb des Strafraumes mit den Händen, so dass der Schiedsrichter diesem die rote Karte zeigen musste.

FVA II – FT Forchheim I 3:2

Zum heutigen Spiel unserer 2. Mannschaft war der FT Forchheim zu Gast in der Kombitex-Arena.

Der FVA II wollte heute in erster Linie hinten gut stehen, giftig sein und den favorisierten Gegner nicht ins Spiel kommen lassen. In der gesamten 1. Halbzeit setzten unsere Jungs so ziemlich alles um, was die Trainer vorgegeben hatten. Kampfwille, Laufbereitschaft und Entschlossenheit zeigte jeder einzelne Spieler.

Gegen Ende der 1. Halbzeit wurden wir dann auch für die Leistung belohnt. Ein fälliger Handelfmeter in der 45. Minute wurde von unserem Spielertrainer Christian Eichentopf souverän verwandelt.

Nach der Pause wollte man genauso weitermachen wie in der 1. Halbzeit und unmittelbar nach dem Anpfiff zur 2. Halbzeit köpfte Max Angeli sehenswert durch eine wunderschöne Flanke von Christian Röth das 2:0 in die Maschen. Wer nun dachte, das Spiel ist durch, wurde eines Besseren belehrt. Der FT Forchheim, der ab der 35. Minute nur noch zu zehnt war (Gelb-Rot), kam durch Unkonzentriertheiten in der Abwehr zum 2:1 (57. Minute). Nun standen wir unter Druck und der Gegner machte zu allem Überfluss in der 78. Minute das 2:2.

Nun war die Devise, mindestens einen Punkt zu holen, denn der Gegner wollte mit aller Macht den Siegtreffer. Dann durften unsere Jungs doch noch jubeln. Nach einem Ballgewinn in der eigenen Hälfte erzielte Mike Schilli nach einem blitzsauberen Konter in der 87. Minute das erlösende 3:2, welches auch gleichzeitig das Endresultat eines in der Schlussphase hektischen und spannenden Matches war.

Vorschau: Sonntag, 23.10.22

11:00 Uhr

FVA Damen – SG Daxlanden / Forchheim

13:00 Uhr TSV Reichenbach II – FVA I

13:00 Uhr ATSV Mutschelbach 3 – FVA II

Abt. Jugend

Ergebnisse:

D1-Junioren: SV Langensteinbach – FVA 3:4

D2-Junioren: SSV Ettligen 3 – FVA 3:2

C1-Junioren: FVA – FC Germ. Friedrichstal 2
0:11

FVA – JSG Eggenstein/Leopoldshafen 2 4:3

C2-Junioren: JSG Ettligenweiler/Bruchhausen – JSG Oberes Albtal 1:9

SV Langensteinbach 2 – JSG Ettligenweiler/Bruchhausen 0:6

C3-Junioren: JSG Rheinstetten 2 – JSG Ettligenweiler2/Bruchhausen 3 4:0

B1-Junioren: JSG Weingarten/Blankenloch – JSG Malsch/Bruchh./Ettligenw. 3:2

B2-Junioren: JSG Malsch/Bruchh./Ettligenw. – JSG Bergdörfer/DJK Durlach 2:2

A-Junioren: JSG Ettligen 2 – JSG Ettligenw./Malsch/Bruchh. 3:0

Vorschau:

Freitag, 21.10.

C3-Junioren 17:30 Uhr: JSG Ettligenw.2/Bruchh. 3 – FC Busenbach

Samstag, 22.10.

F1-Junioren ab 09:30 Uhr beim FC Südstern Karlsruhe

F2-Junioren ab 12:15 Uhr beim VfB Knielingen

F3-Junioren ab 11:15 Uhr beim TSV Spesart

E1-Junioren ab 09:30 Uhr beim FVA

E2-Junioren ab 09:30 Uhr bei SG Daxlanden

E3-Junioren ab 09:30 Uhr bei FC Germania Neureut

D1-Junioren 13:45 Uhr: TSV Palmbach – FVA

C1-Junioren 15:00 Uhr: FVA – ASV Hagsfeld

C2-Junioren 15:30 Uhr: Spvgg. Durlach-Aue 2 – JSG Ettligenw./Bruchh.2

Montag, 24.10.

C2-Junioren 18:00 Uhr:

FV Grünwinkel – JSG Ettligenw./Bruchh.

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Goldene Dirigentennadel für Willi Maisch

Am 8. Oktober konnten wir Willi Maisch für seine **60-jährige Dirigententätigkeit** beim Harmonika Club ehren. Im Alter von 20 Jahren wurde er im Jahr 1959 Dirigent und Aus-

bilder des damals noch jungen Vereins. Sein Musiklehrer – Ewald Vatter – erkrankte damals und musste seine Dirigententätigkeit beenden.



Konzert am
24.11.2019
Foto: Harmonika Club
Bruchhausen e.V.

Der erste Auftritt mit Willi Maisch als Dirigent war dann bei der Weihnachtsfeier 1959 mit dem I. Orchester sowie dem damals neu gegründete Jugendorchester.

Er besuchte das Konservatorium in Karlsruhe, um sich das notwendige musikalische Wissen anzueignen. Von Beginn an legte er Wert auf eine solide musikalische Ausbildung seiner Schülerinnen und Schüler am Akkordeon als Grundstein für eine gute Orchesterarbeit. Das Motto war stets „Qualität statt Quantität – jeder Ton muss klingen“.

Mit außerordentlichem persönlichem Engagement hat sich Willi Maisch dem Akkordeon und dem HCB gewidmet. So konnten im Lauf der Jahre viele musikalische Erfolge bei schönen Konzerten und Wertungsspielen erzielt werden. Der erste Pokal wurde beim Bezirkstreffen im Jahr 1966 erspielt. Highlights waren sicherlich der 3. Platz beim internationalen Akkordeonfestival in Innsbruck im Jahr 1995 mit dem I. Orchester sowie der 6. Platz beim Deutschen Orchesterwettbewerb im Jahr 2000 mit dem II. Orchester. Bei regionalen Wettbewerben wurden oftmals erste und vordere Plätze mit immer hervorragenden Bewertungen erspielt. Unter seiner Leitung wurden mehrfach Uraufführungen gespielt, die Komponisten, Herrn Maisch und seinen musikalischen Gruppierungen oder Solisten anvertrauten. Im Februar 2020 beendete Willi Maisch seine aktive Dirigententätigkeit. Die Ehrung für die 60-jährige Dirigententätigkeit nahm der Bezirksvorsitzende des Deutschen Harmonika Verbands Mittelbaden und Vizepräsident des Deutschen Harmonikaverbands – Herr Manfred Kappler – vor. Er verlieh Herrn Maisch die **Goldene Dirigentennadel für 60 jährige Dirigententätigkeit**. Im Rahmen der Ehrung wurde ein Rückblick über die insgesamt 72 Jahre, die Willi Maisch aktiv bei seinem HCB tätig war, präsentiert.

Der HCB hatte für Willi Maisch eine besondere Überraschung zu seiner Ehrung vorbereitet. Mit dem Bus ging es ins Elsass, wo zusammen ein wunderschöner Tag verbracht wurde. Eine Region, die Willi Maisch sehr am Herzen liegt und in der er gerne Zeit verbracht hat. Es wurde musiziert, gelacht, gegessen und viel über das, was zusammen in all den vielen Jahren erlebt wurde, geschmunzelt.

Lieber Herr Maisch – lieber Willi – **DANKE** für Dein unbeschreibliches Engagement und die schöne Zeit mit Dir. Wir hoffen, wir konnten Dir mit diesem Tag eine Freude bereiten. **DEIN HCB**

Musikverein Bruchhausen

Geburtstagsklänge...

...erklingen am **Samstag, 22. Oktober, um 19 Uhr in der Stadthalle Ettlingen** zum **111. Geburtstag des Musikvereins**. Erstmals gibt das Blasorchester des Vereins unter der Leitung von Michael Weber nach vielen schönen Auftritten nun auch ein Konzert in der Stadthalle. Nach intensiven Proben bietet Ihnen unser Blasorchester einen bunten Strauß voller bekannter Melodien aus Rock, Pop und Musical.

Eingebunden in diesen Konzertabend sind auch Ehrungen des Blasmusikverbandes Karlsruhe für langjährig Aktive. Für das leibliche Wohl sorgt der FV Alemannia Bruchhausen.

Wir freuen uns jetzt schon, Sie zu diesem Konzertabend begrüßen zu dürfen. Saalöffnung ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten.

Parkmöglichkeiten: öffentliche Parkplätze rund um die Stadthalle - Parkplatz Musikschule - Tiefgarage am Stadtbahnhof, Schöllbonner Straße 3

Plakat: kdb

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

5. Hubertusfest

Der Kleintierzuchtverein C 461 Bruchhausen lädt zum 5. Hubertusfest am Sonntag 23. Oktober ab 11:30 Uhr ein.

Zum Mittagessen wird **Wildschweingulasch** mit Spätzle und Beilagensalat angeboten sowie als vegetarisches Gericht **Käsespätzle**. Für den Durst und zum Genuss bieten wir alkoholfreie und alkoholische Getränke aller Art an.

Für den Kaffee nach dem Essen steht eine reichhaltig bestückte Kuchentheke mit selbst gebackenem Kuchen und Torten bereit.

Alle Speisen können auch in unserem Vereinsheim abgeholt werden. Geeignete Gefäße bitten wir in diesem Falle mitzubringen, alternativ verpacken wir die Speisen in Einwegverpackungen.

Unter Tel. 0151 70517166 und 07243 525907 können sie täglich zwischen 17:00 und 18:00 Uhr Tische oder Speisen vorbestellen. Möglich auch unter der Mailadresse ktzvc461@web.de.

Das Fest findet in unserem Vereinsheim und Festhalle auf dem Gelände unserer Zuchtanlage in der Herbststraße 24a in Bruchhausen statt.

Die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins Bruchhausen freuen sich über ihren Besuch.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Ettlingenweiler findet statt am **Donnerstag, 27.10.2022 um 18.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Ettlingenweiler.**

Tagesordnung:

- 1 **Geschlossene und offene Kanalsanierung im Stadtteil Ettlingenweiler**
- Planungsbeschluss
- Vorberatung
Vorlage: 2022/264
- 2 **Einwohnerfragen**
- 3 **Soldatengräber und historische Pfarrgräber;**
Besprechung weitere Vorgehensweise
- 4 **Mitteilungen der Ortsvorsteherin**
- 5 **Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte**

Die interessierte Bevölkerung ist zur Sitzung freundlich eingeladen.

gez. Beatrix März
Ortsvorsteherin

#EnergiePaktEttlingen: Die Stadwerke Ettlingen informieren und unterstützen

Infomobil unterwegs

Sie wollen Energieverbrauch und Heizkosten senken?

In so ziemlich jedem Haus gibt es Möglichkeiten, weniger Energie zu verbrauchen und damit auch bares Geld zu sparen. Eine unabhängige Gebäudeenergieberatung ist grundsätzlich sinnvoll, um sich einen fundierten Überblick zu verschaffen und von Beginn an richtig zu planen.

Fördermittelberatung zur Gebäudesanierung

Ob Wärme- oder Kälteschutz für das eigene Gebäude oder die Modernisierung der Heizungsanlage – oft sind vorbereitende Maßnahmen dafür notwendig und zeitintensiv. Fragen nach dem richtigen Dämmstoff oder Möglichkeiten zur Einbindung erneuerbarer Energien und nicht zuletzt nach dem

passenden Förderprogramm können jetzt geklärt werden. Denn: Bund und Land stellen erhebliche Summen an Fördermittel zur energetischen Gebäudesanierung bereit. Bis Mitte November ist das SWE-Infomobil auf Tour in den Ettlinger Stadtteilen. Ein Experte der unabhängigen Umwelt- und Energieagentur ist dabei und informiert, was Gebäudeeigentümer vor der Umsetzung der geplanten Maßnahmen berücksichtigen sollten.

Die Beratungen finden jeweils von 8 bis 16 Uhr an den folgenden Standorten beim SWE-Infomobil statt:

- 25. und 26.10., Ettlingenweiler, Ettlinger Straße 24

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen stehen Ihnen die Stadtwerke Ettlingen unter 07243 101-02 zur Verfügung. Weitere Informationen sind auf der Stadtwerke-Homepage unter www.sw-ettlingen.de/energiepakt eingestellt.



seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Anmeldung und Informationen

Ortsverwaltung Ettlingenweiler,
Montag bis Freitag von
7 bis 12 Uhr, Telefon: 0 72 43 - 92 25

Boule - Präzisionssport mit Kugeln

Jeden Donnerstag ab 14 Uhr auf dem Boule-Platz des Turnvereins neben dem „Alten Jahn“.

Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich

Sturzprävention

Die Kurse finden donnerstags von
10.15 bis 11.15 Uhr statt

Yoga auf dem Stuhl

Die Kurse finden freitags von 9.00 bis 10.00 Uhr statt.

Erich Kästner-Schule

Haufenweise Ärgernisse!

Täglich, oft und gern spielen und toben Kinder in den Pausen, am Nachmittag und auch am Wochenende auf unserem Schulhof. Turn- und Balanciergeräte und die Tischtennisplatte laden dazu ein, Hackschnitzel bieten einen Fallschutz. Den Schulhof finden aber leider nicht nur die Kinder schön. Leider müssen wir feststellen, dass in letzter Zeit vermehrt Hundehaufen im Schulhof - speziell in den Hackschnitzeln zurückgelassen werden. Es ist wirklich schrecklich für die Kinder - und für uns Lehrkräfte - wenn man in eine solche Hinterlassenschaft hi-

neintritt und bis zum Ende des Schultages keine ausreichende Säuberung möglich ist. Ich bitte diejenigen Einwohner, die beim Hundespaziergang unseren Schulhof queren, eindringlich darum, Ihrer Pflicht als Hundehalter nachzukommen und die Hinterlassenschaften Ihrer Hunde zu entsorgen!

Lesepatinnen und Lesepaten gesucht!

Lesen lernen ist nicht für jeden einfach! Manches Kind benötigt etwas mehr Zeit, Geduld und persönliche Zuwendung, als im Unterricht oder zuhause aufgebracht werden kann.

Sie haben Zeit sowie Geduld und würden gerne mit einem Kind oder einer Minigruppe das Lesen üben? Dann würden wir uns über Ihre Unterstützung als Lesepate oder Lesepatin freuen.

Immer freitags, von 9:20 bis 10:05 Uhr wird in unserer Schule ein sogenanntes „Leseband“ durchgeführt. D.h. in allen Klassen findet gleichzeitig eine Deutschstunde mit verschiedenen Leseaufgaben statt. Das ist der ideale Zeitpunkt, um mit einem oder zwei Kindern 15 bis 20 Minuten zu lesen und sich ihnen ganz individuell zuzuwenden. So können in der Lesestunde auch mehrere Kinder in den Genuss einer persönlichen ZuhörerIn oder eines Zuhörers kommen.

Damit sich die Lesepatinnen und -paten nicht für ein ganzes Jahr gebunden fühlen müssen, planen wir, dass Sie sich bei einer Meldung nur für ein Quartal zur Verfügung stellen müssten, immer bis zu den nächsten größeren Ferienabschnitten. Das erste Quartal beginnt nach den Herbstferien und dauert bis Weihnachten, dann bis Ostern, bis Pfingsten und das letzte Quartal geht bis zu den Sommerferien.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an der Erich Kästner-Schule unter Tel: 07243 93411 oder per Mail unter poststelle@eks-ettlingen.de Eine Vorbesprechung mit den Einzelheiten zu Organisation, Vorgehensweise und Materialauswahl findet am Freitag, 28. Oktober, um 9 Uhr in der EKS statt.

Über Ihren Zuspruch und Ihr Engagement für diese ehrenamtliche Tätigkeit würden wir uns sehr freuen.

TV Ettlingenweiler

Abt. Handball

Erinnerung: Generalversammlung am 6. November

Hiermit sei an die Einladung zur Generalversammlung am Sonntag, 6. November, um 10 Uhr, in der Pizzeria „Alter Jahn“, Dorfwießenstraße 18, Ettlingenweiler, erinnert. Die Tagesordnung wurde bereits in Ausgabe 39/29. September abgedruckt.

Anträge können bis zum 23.10. beim 1. Vorstandsvorsitzenden Andreas Schilli schriftlich eingereicht werden.

Fußballverein Ettlingenweiler

Spiele

1. Mannschaft

FV Ettlingenweiler – SV Kickers Büchig
3:1 (0:0)

Torschützen:

2x NICO LEHN, CLEMENS WEBER

Nachdem der SV Kickers Büchig bereits unter der Woche deutlich gegen den GU-Türk. SV Pforzheim unterlag, wollte auch der FVE drei Punkte holen und die frustrierende Niederlage gegen den FC Östringen vergessen machen.

Der FVE startete gut ins Spiel und hatte in den ersten 45 Minuten ein Chancenplus zu verzeichnen. Immer wieder erspielte sich der FVE Torchancen, keine konnte aber zwingend genutzt werden.

Nach dem Seitenwechsel kam der SV Kickers Büchig besser ins Spiel, die Chancen hatte aber der FVE. Die beste Chance für den FVE hatte Tim Burg. Clemens Weber setzte sich auf der linken Seite durch und legte vor dem herauseilenden Tormann den Ball quer auf Tim Burg, dessen Schuss knapp am rechten Pfosten vorbeiging. Dann kam es noch bitterer für den FVE. Fast im Gegenzug versenkte der SV Kickers Büchig einen Freistoß direkt im FVE-Tor. Die 1. Mannschaft zeigte Moral, ließ den Kopf nicht hängen und kämpfte. Der frisch eingewechselte Nico Lehn drehte sofort auf und erzielte in der 79. Spielminute den Ausgleichstreffer aus dem Gewusel heraus. Doch mit diesem Punkt wollte man sich nicht zufriedengeben. In den nächsten fünf Spielminuten machte der FVE mit zwei weiteren Treffern durch Nico Lehn und Clemens Weber alles klar. Ein verdienter Sieg für den FVE, der sich damit in der Tabelle wieder etwas Luft verschafft.

Vorschau

Sonntag, 23. Oktober, 15 Uhr
TSV Reichenbach – FV Ettlingenweiler

2. Mannschaft

FC Vikt. Berghausen – FV Ettlingenweiler II
2:2 (1:0)

Torschützen: PATRICK TOHN, NICO LEHN
FV Ettlingenweiler II – TSV Palmbach
4:1 (3:0)

Torschützen: 2x SIMON REVFI, MARIUS MÖBNER, RUBEN ALVES

Vorschau

Sonntag, 23. Oktober, 15 Uhr
TSV Oberweiler – FV Ettlingenweiler II

3. Mannschaft

TSV Spessart – FV Ettlingenweiler III
2:2 (1:0)

Torschützen: JULIAN GAGO, Eigentor des Gegners

Vorschau

Sonntag, 23. Oktober, 15 Uhr
FV Ettlingenweiler III – SC Schielberg

Damenmannschaft

Vorschau

Samstag, 22. Oktober, 17 Uhr
SpG Büchig/Neibsheim- FV Ettlingenweiler

Jugend – Ergebnisse**A-Jugend**

Die A-Jugend ist im Spiel gegen den SSV Ettlingen II nicht angetreten.

B-Jugend

JSG Weingarten/Blankenloch - JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweier 3:2 (1:2)
JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweier II - JSG Bergdörfer/DJK Durlach II 2:2 (0:1)

C-Jugend

JSG Ettlingenweier/Bruchhausen II - JSG Oberes Albtal 1:9 (0:4)
JSG Rheinstetten II - JSG Ettlingenweier II/Bruchhausen III 4:0 (3:0)

D-Jugend

FV Ettlingenweier - FV Malsch 0:7 (0:5)

E-Jugend

5. Spieltag beim SSV Ettlingen

Beim Spieltag in Ettlingen fehlten den E-Junioren des FVE gleich mehrere Stammspieler. Trotzdem schlug man sich tapfer in den Spielen und Dominik war der Ehrentreffer an diesem Tag vergönnt. Hervorzuheben an diesem Spieltag ist unser Tormann Luis, ohne den die Spielergebnisse noch deutlich höher ausgefallen wären.

FV Ettlingenweier - SG Stupferich 1:5
FV Ettlingenweier - SSV Ettlingen II 0:7
TSV Reichenbach II - FV Ettlingenweier 5:0

F-Jugend

5. Spieltag in Ettlingenweier

Am vergangenen Samstag fand der Heimspieltag der F-Jugend statt. Vorab möchte sich die F-Jugend noch einmal bei all ihren fleißigen Helfern und Bäckern bedanken, die geholfen haben, dass der Heimspieltag auch bei diesem regnerischen Wetter ein voller Erfolg war.

Unsere F1 spielte erneut erfolgreich Fußball, erzielte folgende Ergebnisse und ist damit in dieser Saison auch weiterhin ungeschlagen: FVA Bruchhausen - FV Ettlingenweier 0:4
Karlsruher SV - FV Ettlingenweier 1:4
SSV Ettlingen - FV Ettlingenweier 4:5
Malsch - FV Ettlingenweier 0:7
Unsere zweite F-Jugend trat im Anschluss gegen Malsch, Ettlingen, Bruchhausen und den Karlsruher SV an und gewann ihr erstes Spiel in dieser Saison. Des Weiteren spielten sie wie folgt:

FV Malsch II - FV Ettlingenweier II 0:1
SSV Ettlingen II - FV Ettlingenweier II 7:1
FVA Bruchhausen - FV Ettlingenweier 4:2
Karlsruher SV - FV Ettlingenweier II 7:2
Für die F-Jugend spielten Jonas, Tobias, Roland, Ben S., Ben M., Jacob, Linus, Benedikt, Felice, Simon, Hamza, Nicola, Johann, Matheo, Nina, Paul, Silas.

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.**Eine ausgeglichene Woche****Damen I Verbandsklasse Süd 2****4:6 gegen Post Südstadt Karlsruhe**

Gekämpft und doch verloren!

Viele Fünf-Satz-Spiele, knappe Ergebnisse, doch keine Punkte, so lässt sich das Spiel gegen den PSK zusammenfassen. Schon das

erste Spiel ging über fünf Sätze. Das Doppel Clour/Schwan bewies Moral und erkämpfte in der Verlängerung des finalen Satzes den Sieg, nachdem es im ersten Satz eine 7:0 Führung verspielte hatte. Nicht unbedingt erwartet, gewann Anke Lumppp in ihrem vorgezogenen Einzel gegen Hofmann. So vielversprechend ging es leider nicht weiter. Schwan verlor unnötigerweise gegen Hofmann, die in fünf Sätzen auch Birgit Clour niederrang. Die starke Nummer eins der Gäste hatte keine Mühe, zwei ihrer drei Spiele zu gewinnen. Ihre dritte Partie gegen Gaby Schwan musste sie aber überraschenderweise in fünf Sätzen abgeben. Nach dem klarem Erfolg von Lumppp gegen Viellieber keimte wieder Hoffnung auf ein Unentschieden auf, doch bei Schwan lief es einfach nicht, ihre Gegnerin kam immer besser ins Spiel. In fünf Sätzen verloren, das bedeutete die 4:6 Niederlage.

Anke Lumppp (2.0), Gaby Schwan (1.5) und Birgit Clour (0.5).

Herren I Bezirksliga Süd**8:8 gegen TS Durlach**

Gefühlte Niederlage gegen den Tabellenführer!

Zwei denkbar knapp verlorene Spiele besiegeln ein 8:8 nach einer permanenten Führung gegen die TS Durlach. Das fühlt sich wie eine Niederlage an, denn nach 2:1 in den Eingangsdoppeln und Punkteteilung im vorderen Paarkreuz sorgen Heberle, Grotz und Wipfler für einen komfortablen Vorsprung, der leider nicht gehalten werden konnte. Beim Stand von 8:6 war der Sieg schon zum Greifen nah. Das letzte Einzel und das Schlussspiel gingen jedoch auf hohem Niveau leider jeweils mit 9:11 im Entscheidungssatz verloren. Dies konnte mit nächtlicher Pizza verdaut werden.

Tim Heberle (2.5), Markus Wipfler (2.0), Martin Ochner (1.5), Adrian Grotz (1.5) und Anton Truong (0.5)

Herren II Kreisklasse A, Staffel 2**9:4 gegen TTC Wöschbach IV**

Auch gegen das Mittelfeld gut bestanden!

Eine Woche später ist unsere Zweite beim TTC Wöschbach zu Gast. Deren Vierte steht im Mittelfeld der Tabelle und wusste unsere Zweite schon deutlich zu fordern. Maurer/Fömmel und Chhabra/Naß konnten als Doppel eins bzw. drei schon mal 2 Punkte einfahren. Die folgenden vier Einzel verteilten sich alternierend zu beiden Seiten, Fömmel und Buchmüller lagen auf der richtigen. Erst ab dem fünften Einzel gelangen Naß, Chhabra, Maurer und Fömmel vier Spiele in Folge, was zum beruhigenden Spielstand von 8:3 führte, obwohl es ein hartes Stück Arbeit war; davon zeugen die sieben Spiele, die über die volle Länge geführt wurden. Nachdem Scheurer im letzten Satz doch noch gratulieren musste, gelang es Buchmüller, den Sack zuzumachen, dann fand sich unsere Zweite zufrieden aktuell auf Tabellenplatz zwei wieder.

Christian Fömmel (2.5), Matthias Buchmüller (2.0), Armin Maurer (1.5), Swapan Chhabra (1.5) und Joachim Naß (1.5).

Herren II Kreisklasse A, Staffel 2**9:2 gegen TV Mörsch**

Heimspiel verdient gewonnen!

Im Vergleich mit den unteren Tabellenpositionen kann unsere Zweite schon als leicht favorisiert gelten. Beide Mannschaften treten mit 2 Ersatzspielern an. Maurer/Kettendorf sowie Fömmel/Scheurer bringen als D1 bzw. D2 schon mal die Zwei auf die Tafel. D3 Chhabra/Naß finden noch nicht richtig ins Spiel, müssen einen Punkt liegen lassen. Dann aber folgt fast ein Durchmarsch. Nur Fömmel hadert mit der richtigen Abwehrtechnik gegen die Nr.1 des Gegners und auch Maurer ringt zunächst zäh mit dem gleichen Kontrahenten, kann aber am Ende mit gelassener Beständigkeit als Sieger von der Platte gehen. Den dritten gewonnenen Fünfsätzer steuerte Kettendorf bei, alles andere wurde in drei oder vier Sätzen erwartungsgemäß nach Hause gebracht.

Armin Maurer (2.5), Christian Fömmel (1.5), Frank Kettendorf (1.5), Jörg Scheurer (1.5), Swapan Chhabra (1.0) und Joachim Naß (1.0).

Herren III Kreisklasse B, Staffel 2**2:9 gegen MTV Karlsruhe**

Chancenlos!

Unsere Dritte Mannschaft rutscht ohne ihre Nummer 1 natürlich mit allen Spielern nach oben, während der MTV in seiner ersten Mannschaft nur auf Position 6 austauschen musste und das, obwohl er ohnehin schon auf allen Plätzen den Favoriten stellte. Vorsichtshalber hatte der Gastgeber seine Doppel so aufgestellt, dass alle exakt gleich stark waren. Doppel 3 Keller/Hurle bekam diese ungewöhnliche Aufstellung zu spüren. Aber schon unser Doppel 2 Chhabra/Fuchs konnte gegen das erste Doppel die Entscheidung bis zuletzt offen halten. Und Doppel 1 Schneider/Naß spielt ja nicht das erste Mal zusammen und konnte gut vier Sätze mithalten. Im Fünften Satz wurden sie zunächst von einer Erfolgswut des Gegners überrascht und konnten erst bei 4:9 nochmal alles an Erfahrung in die Waagschale werfen, um dann noch mit 11:9 zu gewinnen. Großes Hallo in der Mannschaft, aber das ließ sich nur einmal wiederholen. In seinem ersten Einzel traf Schneider dann genau auf den eben besiegten Doppelpartner und konnte zeigen, dass der Sieg kein Zufall war. Ansonsten schnelle oder deutliche Spielverluste bis auf Naß, der auch über die volle Distanz mithalten konnte und erst nach dem fünften Satz den Verlust anerkennen musste.

Gerhard Schneider (1.5), Joachim Naß (0.5).

VdK**Ettlingenweier-Oberweier****Wir ziehen um**

Liebe Mitglieder des Ortsverbandes, bitte beachten Sie den Artikel unter VdK-Ettlingen Kernstadt.

Stadtteil Oberweier



Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V.

Erinnerung Jahreshauptversammlung

Diesen Freitag, 21. Oktober, findet um 19 Uhr unsere Jahreshauptversammlung in der Gaststätte des F.V. Alemania 1919 Bruchhausen (Alemannenweg 16) statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder eingeladen.

Narrengruppe Oberweier

Abt. Buschbach-Gugge

Endlich ist es wieder so weit! Am 31. Oktober möchten wir Sie einladen, mit uns zu feiern. Um 18 Uhr beginnt der Kinderumzug auf dem Marktplatz in Oberweier, der in einer rauschenden Kinderdisco in der Waldsaumhalle endet. Anschließend machen wir gemeinsam mit DJ Bit 'n' Beat, sechs befreundeten Guggemusikern und natürlich Ihnen die Nacht der Geister zum Tag. Wir freuen uns auf viele „Erscheinungen“!



Plakat: Buschbach-Gugge

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Wir ziehen um

Liebe Mitglieder, bitte entnehmen Sie die Informationen dem Artikel VdK-Ettlingen Stadt.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Sitzung Ortschaftsrat Schöllbronn

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schöllbronn findet am

Mittwoch, 26. Oktober, um 19 Uhr.

im Sitzungssaal des Rathauses Schöllbronn statt.

Tagesordnung:

TOP 1: Fragen, Anregungen und Bekanntgaben der Bürger/innen.

TOP 2: Information über das Neubauprojekt „Feuerwehrhaus Löschzug Berg“.

TOP 3: Änderung der Friedhofssatzung.

TOP 4: Sonstige Bekanntgaben der Verwaltung.

TOP 5: Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte.

Es gelten die zu diesem Zeitpunkt bestehenden Abstands- und Hygieneregeln der Corona-Verordnung.

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Gabriele Wurster

Ortsvorsteherin

TSV Schöllbronn

Auswärtsspiele der Herren

Beiden Mannschaften spielen am kommenden Wochenende auswärts. Kommt mit auf die gegnerischen Sportplätze und feuert unsere Jungs kräftig an!

Freitag, 21. Oktober

18:30 Uhr:

TSV 1907 Etzenrot – TSV 1907 Schöllbronn 2

Sonntag, 23. Oktober

15 Uhr:

KIT Sport Club – TSV 1907 Schöllbronn

Wir freuen uns auf alle fußballbegeisterten Zuschauer*innen!

Obst- und Gartenbauverein (Schöllbronn)

Aktion „Gelbes Band“ 2022

Der Obst- und Gartenbauverein Schöllbronn hat sich den Erhalt und die Pflege von Streuobstwiesen zur Aufgabe gemacht. Derzeit werden vom OGV über 150 Streuobstbäume in den Gemarkungen „Langenbusch“ und „Unterer Henkling“ gepflegt. Nicht jedes Jahr kann das Obst von so vielen Bäumen abgeerntet und verwertet werden. Damit dieses heimische Obst nicht verdirbt, haben wir uns der Aktion „gelbes Band“ angeschlossen.

Was bedeutet diese Aktion?

Der OGV hat auf den genannten Streuobstwiesen Bäume mit einem gelben Band markiert. Diese Bäume dürfen dann von Mitbürgerinnen und Mitbürgern kostenfrei - ohne vorherige Absprache - abgeerntet werden. Für das Abernten bitten wir **folgende Regeln** zu beachten:

- Ausschließlich markierte Bäume dürfen abgeerntet werden, unerlaubtes Abernten ist Diebstahl und kann zur Anzeige gebracht werden.
- Es dürfen keine Äste abgebrochen oder Bäume beschädigt werden.
- Die Grundstücke dürfen nicht verschmutzt werden und müssen so verlassen werden, wie sie angetroffen wurden.
- Das Abernten geschieht auf eigene Gefahr.

Haben Sie Fragen zur Aktion, oder sind Sie ebenfalls im Besitz von Obstbäumen, die Sie selbst nicht abernten können, dann melden Sie sich einfach per E-Mail bei uns (vorstand@ogv-schoellbronn.de).

Möchten Sie sich ebenfalls in den Verein einbringen oder uns bei unserer Arbeit unterstützen? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme (gleichfalls per E-Mail über vorstand@ogv-schoellbronn.de).

Baumschnitt 2022/2023

Am kommenden Mittwoch, **26. Oktober**, starten wir mit dem Baumschnitt 2022/2023.

Ein regelmäßiger Baumschnitt ist notwendig, um die Gesundheit und Stabilität der Bäume zu fördern. Zudem sorgt er, korrekt durchgeführt, für bessere Erträge beim Obst. **Beginn ist um 9 Uhr im Gewann Langenbusch.** Mitglieder und Interessierte können gerne vorbeischauen und sich ein Bild vom Schneiden der Streuobstbäume machen und gerne auch aktiv bei der Baumpflege mitwirken. Bei schlechter Witterung behalten wir uns vor, den Baumschnitt abzusagen.

Weitere Termine bis Ende des Jahres sind:

- Mi., 09.11.22
- Mi., 23.11.22
- Mi., 07.12.22
- Sa. 17.12.22

Stadtteil Spessart



Arbeitskreis Aktiv Helfen

Herbstfest

Der Arbeitskreis „Aktiv Helfen“ veranstaltet am **6. November** im Kindergarten-Saal in Spessart, Hohlstraße 29, sein Herbstfest, dieses Mal in etwas anderer Form. Wir beginnen **um 11 Uhr** mit einem Mittagessen. Es gibt Gulaschsuppe und Eintopf mit Würstchen. Natürlich dürfen auch Kaffee und Kuchen nicht fehlen.

Unter dem Motto „Warmes für die kalten Tage“ bietet unsere Bastelgruppe Handarbeiten wie Mützen, Schals, Pulswärmer, Socken u. s. w. an.



Warmes für die kalten Tage

Foto: Andrea Weber

Der Erlös aus dieser Veranstaltung geht an ein soziales Projekt unserer Region. Wir wenden uns an alle, die gerne backen, und bitten um Kuchenspenden.

Bitte schon jetzt vormerken! Da es mit großen Schritten auf die Adventzeit zugeht, würde sich das Christkind über jede Hilfe bei der Weihnachtsbäckerei freuen. Näheres erfahren Sie zu gegebener Zeit im Amtsblatt. Doris Kornelius, Tel. 28767

seniorTreff Spessart

Veranstaltungstermine

montags 9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus; 14 Uhr Spielenachmittag im Rathaus
mittwochs 9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus am 2.11.22

donnerstags 8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus; 10 Uhr Qigong im Vereinsheim

Wandergruppe - Vorankündigung

Am **Freitag, 18. November**, findet um 16 Uhr die Jahresabschlussfeier der Wandergruppe in der Waldgaststätte Spessart statt. Hierzu sind alle

herzlich eingeladen, insbesondere auch die ehemaligen Wanderfreunde.

Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber Tel. 2 99 77

Förderverein der Hans-Thoma-Schule

Danke an unsere Schulobst-Sponsoren

Im letzten Schuljahr konnten unsere Schulkinder sich täglich über frisches Obst freuen, das von der Firma San Lucar an die Hans-Thoma-Schule geliefert wurde. Das war nur dank unserer Sponsoren **Thomas Abend Vermögensberatung, Peter Häffner Steuerberatung, Alexander Ochs Gruppe** und der **Schaaf Planungsgesellschaft** möglich, die uns seit Jahren unterstützen. Dafür möchten wir uns im Namen aller Kinder herzlich bedanken!

Jetzt kommt der Herbst und mit ihm die Zeit, in der Vitamine und gesunde Ernährung besonders wichtig werden.

Wir würden uns wünschen, dass Sie dieses tolle Projekt weiter unterstützen und **freuen uns sehr über neue Sponsoren!** Jeder, der mithelfen möchte, ist herzlich willkommen! Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf über fv-hts@gmx.net oder direkt bei unserer neuen Vorsitzenden Angela Oberreiter unter 0178-8163021.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

TSV-Elf verpasst den Heimsieg: TSV Spessart – FV Ettlingenweier 3 2:2 (1.0)

Die TSV-Elf hatte große Probleme, in das Spiel zu kommen. Bis zum Führungstor in der 30. Minute durch Marco Flöh hatten die Gäste drei hochkarätige Torchancen, die sie aber nicht nutzen konnten, einmal rettete TSV-Torsteher Paul Klöpfer. Nach dem Führungstor verpasste es die TSV-Elf, nachzulegen. Nach Wiederanspiel bestimmten zunächst die Gäste das Spiel und konnten in der 58. Minute

durch einen Foulelfmeter ausgleichen. Keine 10 Minuten später gelang dem FV EW 3 das Tor zum 2:1. Danach zeigte die TSV-Elf eine Reaktion und keine zwei Minuten später erzielte Andrey Lungu das 2:2. Ab diesem Zeitpunkt spielte die TSV-Elf auf Sieg, ein weiteres Tor gelang jedoch nicht. Auf der anderen Seite vereitelte TSV-Torsteher Paul Klöpfer mit einer Fußabwehr den Siegtreffer der Gäste. Letztlich geht die Punkteteilung in Ordnung. Das Spiel der TSV-Elf kann so zusammengefasst werden: Auf der einen Seite wird nicht konsequent verteidigt und zum anderen ist man im Angriff nicht gierig genug!

Das Spiel der TSV-Reserve gegen den SV Spielberg 2 wurde auf den 9. November verlegt!

SG Burbach/Pfaffenrot 2 - TSV Spessart 2 3:5 (2:3)

Im fünften Saisonspiel gelang der TSV-Reserve der erste Sieg mit dem 5:3 bei der SG Burbach/Pfaffenrot 2. Die 1:0-Führung in der 7. Minute erzielte Ruven Ruml. Danach gingen die Gastgeber bis zur 30. Minute mit 2:1 in Front. Durch zwei Tore von Mario Saia und Nils Überall lag die TSV-Reserve beim Seitenwechsel mit 3:2 in Führung. In der 61. Minute konnten die Einheimischen nochmals zum 3:3 ausgleichen. Zwei Tore durch Jonas Imhof (72.) und Marcus Conradi (87.) brachten letztlich den 5:3-Auswärtssieg!

Vorschau:

Freitag, 21. Okt. (10. Spieltag)

18.30 Uhr C4-Liga

FV Sulzbach – TSV Spessart 2

Sonntag, 23. Okt. (10. Spieltag)

13.00 Uhr B3-Liga

TSV Palmbach 2 – TSV Spessart

Dienstag, 25. Okt.

19.30 Uhr C4-Liga

TSV Etzenrot – TSV Spessart 2

Sonntag, 30. Oktober

12.30 Uhr C4-Liga

TSV Spessart 2 – SC Schielberg 2

15.00 Uhr B3-Liga

TSV Spessart – SC Schielberg

Kegelsport (Nachtrag)

Mix-6er-Liga Männer: SG Kronau/Hambrücken -TSV Spessart 2960: 2736

Alles neu, alles ein wenig geändert. In dieser Saison spielen wir 120 Wurf im Nordbadischen Kegelverband mit neuen Regeln. Nach der technischen Umstellung ging es für uns zum ersten Spiel nach Kronau. Voller Vorfreude, doch leider stark ersatzgeschwächt, verloren wir dieses Spiel klar und deutlich mit 2:6.

Es spielten: Dieter Fink 498 (1 MP), Zvonko Zubcic 522, Winfried Kunz 406, Josip Kramar 381, Frank Straub 445 und Jürgen Weber 484 (1 MP)

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Wanderausflug des Männerchors bei strahlendem Sonnenschein

Am 6. Oktober startete unsere Wandergruppe gleich früh morgens mit Bus und Bahn in Richtung Pfalz. Vom Bahnhof Edenkoben

führte uns der erste Fußmarsch zur Villa Ludwigshöhe, gefolgt von einer Fahrt mit dem Sessellift hinauf zur Rietburg. Die schöne Aussicht und herrliches Wetter luden zum Verweilen im Burghof ein. Von hier aus ging es zum Ludwigsturm, dem höchsten Punkt unserer Wanderung, und dann weiter auf schmalen Pfaden vorbei am Schweizer Haus nach Hainfeld. Zum Durstlöschen gab es hier noch einen Einkehrschwung im Gutsauschank, bevor wir uns auf den Weg zum Bahnhof Edesfeld machten und mit der Bahn nach Bad Dürkheim zu unserem Quartier fuhren.

Am nächsten Morgen durchquerten wir die Wingerte in Bad Dürkheim Richtung Wachenheim zur Mittagsrast in Hamel's Restaurant, dem berühmten Metzger, der den leckeren Pfälzer Saumagen produziert, den u.a. auch Helmut Kohl bekannt machte. Frisch gestärkt zog es uns nach Deidesheim, von wo aus es nach kurzem Zwischenstopp wieder mit der Bahn zurück zur Unterkunft ging.

Samstag hieß unser Ziel Freinsheim. Erneut wanderten wir durch malerische Weinberge über Pfeffingen sowie Kallstadt und bestaunten einige antike Ruinen, die an diesem Wochenende zu Römerfesten in historischem Umfeld einluden. In Freinsheim genossen wir eine Planwagenfahrt durch die Weinregion mit zünftigem Vesper, Wein und Säften. Zur Krönung gab es auf dem Marktplatz noch Kaffee und Kuchen. Zufrieden ging es dann wieder gen Bad Dürkheim.

Der Sonntag führte uns per Bus und Bahn zum Hambacher Schloss. Die dort gebuchte Führung eröffnete uns tiefe Einblicke in die Geschichte des Schlosses und den Umständen, die zum „Hambacher Fest“ führten, der Wiege der deutschen Demokratie. Nach dem Verlassen der Festung wanderten wir über einen schmalen Pfad nach Diedesfeld zum Einkehrschwung und dann weiter zum Bahnhof Maikammer, um wieder den Heimweg ins Badische anzutreten.

An allen Tagen war das Liederbuch unser ständiger Begleiter und wir hatten oft die Gelegenheit, mit unseren Gesangseinlagen das jeweilige Publikum zu erfreuen. Entsprechend konnten wir viel Applaus ernten. Das durchgehend traumhafte Herbstwetter mit angenehmen Temperaturen trug maßgeblich dazu bei, dass die knapp 60 Kilometer Gesamtwegstrecke gut gemeistert wurden.

Alle Teilnehmer bedanken sich herzlich bei Karl-Heinz für seine tolle Organisation und die schöne gemeinsame Zeit!



Foto: Karl-Heinz Krauser

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Einladung zum zweiten Eber-Stammtisch
Wir laden euch herzlich zu unserem zweiten Eber-Stammtisch ein.

In einer entspannten Runde möchten wir uns mit euch austauschen und einen gemütlichen Abend verbringen.

Jedes Vereinsmitglied ist herzlich willkommen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, kommt einfach vorbei!

Wann: Freitag 28.10.2022 - 18:30 Uhr

Wo: Vereinsheim in der Kirchstraße, 76275 Ettlingen

Melde dich jetzt an!

Du hast eine Einladung für das Helferfest mit Ordensverleihung am 26. November oder das Puppenspiel am 27. November erhalten und dich noch nicht angemeldet?

DANN MELDE DICH JETZT AN!

Auf deiner Einladung findest du alle Informationen.

Wer noch keine Einladung erhalten hat und zu unserem Helferkreis gehört, bitte nicht böse sein, sondern einfach bei uns melden. Entweder per E-Mail bei unserer Protokollerin Stefanie Schott unter schriftfuehrer@spessarter-eber.de oder telefonisch bei Renate Weber unter 07243 526000.



Plakat: Cassandra Ochs

Sonstiges

Promis sammeln für den Volksbund

Auch in diesem Jahr haben Prominente aus Politik und Verwaltung ihre Zeit in den Dienst des Volksbunds gestellt und am vergangenen Samstagvormittag in der Ettlinger Innenstadt Bürgerinnen und Bürger um Spenden gebeten. Die Sammlung, die bundesweit jedes Jahr im Herbst durchgeführt wird, steht unter dem Eindruck des Kriegs in der Ukraine: Flucht und Vertreibung, Verwundungen an Körper und Seele, Zerstörung und Tod. Der Krieg in der Ukraine verdeutlicht, dass der Volksbund in seiner Arbeit nicht nachlassen darf.

Der Volksbund engagiert sich auch in der Jugend- und Bildungsarbeit und leistet einen wichtigen Beitrag für Völkerverständigung und Versöhnung. Jugendliche und junge Erwachsene treffen sich, um sich gegenseitig kennenzulernen und vorhandene Vorurteile abzubauen.

In der Ukraine ruhen circa 170.000 deutsche Kriegstote auf den Kriegsgräberstätten, mindestens noch einmal so viele werden noch vermisst und bei den sowjetischen Kriegstoten gehen diese Zahlen in die Millionen. Den Volksbund erreichen Berichte von Angehörigen, die aus den Briefen und Erzählungen ihrer Väter einige Orte, die aktuell von der russischen Armee angegriffen werden, aus dem Angriffskrieg der Wehrmacht kennen.

Dieser Krieg ist für den Volksbund Ansporn, weiter unter seinem Motto „Gemeinsam für den Frieden“ zu arbeiten und weiter an die vergangenen und heutigen Kriege zu erinnern und ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist, sondern aktiv von vielen geschaffen werden muss.

Auch heute noch sucht der Volksbund nach Kriegstoten und pflegt deren Gräber im Ausland und ist dabei auf Spenden und Mitgliedsbeiträge angewiesen. Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen. Die Sammlung in Nordbaden steht unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder.

Bezirksgeschäftsführer Volker Schütze freut sich deshalb über die Spenden, die den Sammlern in deren Sammeldosen gegeben wurden. Umrahmt wurde die Sammlung vom Shantychor der Marinekameradschaft Ettlingen, tatkräftig unterstützt von Soldaten und Reservisten des Standorts Karlsruhe.

Alternativ kann auch auf das Spendenkonto des Volksbunds in Nordbaden bei der BW Bank Karlsruhe mit der IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90 gespendet werden.



Aus dem Verlag

Nudelsalat mit Zucchini und Kürbis

Martin Gehrlein macht einen fix fertigen Nudelsalat. Er kombiniert gebratene Zucchinischeiben, Kürbis und Nudeln mit einem würzigen Kräuterpüree. Sensationell köstlich.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 715, KJ: 2988
E: 17 g, F: 44 g, KH: 60 g
Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

- 2 Zucchini, mittelgroß, ca. 300 g
- 200 g Hokkaido-Kürbis
- 150 ml Olivenöl, ca.
- 50 ml Balsamessig, hell
- 300 g Nudeln, z. B. Strozzapreti oder Fusilli
- etwas Salz
- 1 Bund Basilikum
- 1 Bund Petersilie
- 1 Knoblauchzehe
- 0,5 Biozitrone, Saft und abgeriebene Schale davon
- 125 g Mozzarella, nach Belieben
- 1 EL Kapern, nach Belieben

Zubereitung

1. Zucchini und Kürbis putzen. Zucchini in ca. 5 mm dicke Scheiben schneiden. Kürbis in Würfel schneiden.
2. In einer Pfanne 4 EL Öl portionsweise erhitzen. Zucchinischeiben darin von beiden Seiten ca. 2-3 Minuten goldbraun braten. Zucchinischeiben herausnehmen, auf Küchenpapier abtropfen lassen.
3. Kürbiswürfel im Bratfett anbraten. Mit Essig ablöschen und abkühlen lassen.
4. Nudeln in Salzwasser nach Packungsanleitung bissfest garen.
5. Basilikum und Petersilie abbrausen, trockenschütteln und grob schneiden. Knoblauchzehe abziehen und grob hacken.
6. Petersilie, Basilikum, Knoblauch, Zitronensaft und -schale, übriges Olivenöl, Salz und Pfeffer pürieren.
7. Nudeln abgießen und in eine Schüssel geben. Sofort mit dem Kräuterpüree mischen.
8. Zucchini, Kürbis mit dem Essigsud zu den Nudeln geben, alles mischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
9. Mozzarella abtropfen lassen und kleinschneiden. Mit den Kapern zum Salat geben. Anrichten und servieren.

Tip: Der Nudelsalat schmeckt warm und kalt. Wenn der Mozzarella weggelassen wird und Nudeln ohne Ei verwendet werden, ist der Salat sogar vegan.

Quelle: Kaffee oder Tee,

Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Foto: alvarez/E+/Getty Images Plus